

NEWSLETTER 1

Ein neues europäisches Projekt hat zum Ziel Informationen über lebensbegleitendes Lernen im Alter zu bündeln und über eine Internetplattform Wissen und bewährte Praktiken auszutauschen.

Das Projekt ForAge

Das europäische multilaterale Netzwerk ForAge fördert den Erfahrungsaustausch im Bereich lebensbegleitendes Lernen für ältere Menschen und möchte in diesem Bereich in Europa höhere Standards für die Praxis schaffen. Im Jahr 1993 wurde das erste Europäische Jahr für ältere Menschen ausgerufen. Seitdem gab es viele europaweite Projekte, Programme, Seminare und Netzwerke zum Thema lebensbegleitendes Lernen im Alter. Durch das Grundtvig Programm wurde ein weiterer Anstoß gegeben und kreative und innovative Ideen in Europa gefördert. So ist die Zahl der Projekte beträchtlich gestiegen. ForAge wurde ins Leben gerufen, um diesen reichen Erfahrungsschatz besser und auf breiterer Ebene nutzen zu können. Es werden Netzwerke aufgebaut, um Informationen zu teilen, Wert und Auswirkungen auf Bildung und Altersstrategien zu analysieren und zu bewerten und Forschungsergebnisse zu verbreiten.

Die Projektpartner:

1. Universität Leicester, Großbritannien
2. bia-net, Graz, Österreich
3. Cyprus Adult Education Association, Zypern
4. Finnish Adult Education Association, Helsinki, Finnland
5. 50plus Hellas, Athen, Griechenland
6. Trebag Property & Management Ltd, Budapest, Ungarn
7. Lunaria, Rom, Italien
8. The Elephant Learning in Diversity BV, Niederlande
9. PRO-MED sp. z o. o., Danzig, Polen
10. AidLearn, Lissabon, Portugal
11. IMBD, Brünn, Tschechien
12. EUROED Association, Bukarest, Rumänien
13. Association for Education & Ageing – AEA, Großbritannien
14. Comenius University, Bratislava, Slowakei
15. MERIG, Graz, Österreich
16. The Slovenian Third Age University, Ljubljana, Slowenien
17. Cordoba University, Cordoba, Spanien
18. Age Action Ireland, Dublin, Irland

Erstes Projekttreffen in Leicester

Das ForAge Projekt wird vom Institut für Lebensbegleitendes Lernen an der Universität Leicester in Großbritannien koordiniert. Das Institut hat sich im Bereich lebensbegleitendes Lernen im Alter international einen guten Ruf erworben und arbeitet mit der „Association for Education and Ageing“ in Großbritannien zusammen. Geleitet wird das Team in Leicester von Jim Soulsby als Netzwerkkoordinator.

Der Oberbürgermeister von Leicester, Robert Wann und der Vizekanzler der Universität Leicester, Professor Sir Robert Burgess, nahmen am offiziellen Projektstart von ForAge in der Universität Leicester am 8. Februar 2012 teil.



Professor John Benyon ist Mitglied des ForAge Teams. Im Rahmen seiner Ansprache zum Projektstart sagte er:

„Menschen über 50 haben ein großes Bedürfnis nach Bildung, aber die aktuellen Strategien von vielen europäischen Regierungen und Agenturen scheinen das lebensbegleitende Lernen im Alter herabgestuft zu haben und es gibt jetzt weniger Kurse für ältere Menschen“. - „Es ist gut zu lernen um des Lernens willen. Lernen ist eine gute Sache – es bereichert das Leben von Menschen und die Gemeinschaft. Wir hoffen, dass ForAge dazu beitragen wird, das Lernen als Gewinn für ältere Menschen und für unsere europäische Gesellschaft zu fördern.“